

IV.

Land } *Krain*  
Dežela }  
Bezirk } *Stadtmagistrat*  
Okraj }  
Ortsgemeinde } *Laibach*  
Občina }

Ortschaft } *Domplatz*  
Kraj }  
Haus-Nr. } *309*  
Hišna štev. }  
Name des Hauseigenthümers } *Jos Pausler*  
Ime hišnega lastnika } *Domjean*

**Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel  
zum Behufe der Volkszählung**

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbesitzer oder dessen Bestellten zu verfassen.)

**Kazalo zbranih naznanilnic**

**za popis ljudstva**

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

**Belehrung.**

- a) Der Hausbesitzer oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekenntnisse vorkommende Wohnungsnumerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Hausbesitzer oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Hausbesitzer selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbesitzer zu überzeugen, ob sämtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden gehestet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:

Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dies in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Hausbesitzer gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

**Poduk.**

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, predns jih razdeli, napiše nišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dá dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobiraje naznanilnice, karnaj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeciki) svoje naznanilnice popolnom napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sesijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne \_\_\_\_\_ Podpis \_\_\_\_\_

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi nuj se v ta predelk zapiše, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kateri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr. — Staniščno število	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstellte  Name tistega, kteri je izdal naznanilnico	Anzahl der Anzeigezettel  Število naznanilnic	Anmerkung  Opomba
I.		—	Janisch - Janolla kann nicht von mir mehr Nr. III wohnen, von Jakob Medle.
II.	Paulin Mariaz. Coppini	1	—
III	Jakob Medle	1	—
IV	Franziska Maria Böck Jozef Pausler	1	—

(Deutsch-Slov.)



Land. Krajin  
Bezirk. Stadtmagistrat  
Haus-Nr. 209

Rost  
Ortsgemeinde Laibach  
Ortschaft Grazglitz  
Wohnungs-Nr. II.

Ib.

Dežela  
Okraj

Občina  
Kraj

Hišna štev.

Stanisčna štev.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aßtermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wandertour, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionierten oder provisionierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch linienbeamtpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patents- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Officiers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Anzeigezettel									
zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.									
Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.									
Začetek: 1. Januar 1870 Zavrsitek: 31. Decembra 1869	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Beständigkeit Domo- vinstvo	Anwesen Pričujoč Nepricujoč	Abwesen Opomba	
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien- oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Unverwandte, Verwandte gerade oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Zöglinge, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Sattgeher, Stubengenossen u. dgl.	Das Geschlecht jeder verzeichneten Person ist durch die Riffer 1 in der ihrem Geschlechte entprechenden Rubrik erschließlich zu machen.	Hier ist aufzuführen, ob die Person sämisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Armenisch-katholisch, Evangelisch-Augsburger Konfession (Bütheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformierte), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Orthodoxisch u. s. w. ist.	Hier ist einzufügen, ob die Person ehegattin, Verheiratet, verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbetriebes u. s. w. Wenn jemand in einer Nahrungszweig hat, so ist nur jener einzufügen, welcher seinen Hauptwerke bildet. Personen ohne bestimmten Gewerbe haben die Art namentlich zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rententenführer, Armen-Vorständner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig diensten, so ist dies androhlich anzugeben; im entgegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erledigt zu machen. Für die Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person ander neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes oder im Monats- (Tages-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirtschaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Beiger, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist; ob sie im Dienste bei der Haushaltung steht u. s. f.	Hier ist mit der Ziffer 1 in der entsprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Zählungsortes eingeschleift oder fremd (nicht heimatberechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se nazajna s tem, da se v primera predelek postavi številka 1.		
Začetek: 1. Januar 1870 Zavrsitek: 31. Decembra 1869	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Beständigkeit Domo- vinstvo	Anwesen Pričujoč Nepricujoč	Abwesen Opomba	
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien- oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Unverwandte, Verwandte gerade oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Zöglinge, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Sattgeher, Stubengenossen u. dgl.	Das Geschlecht jeder verzeichneten Person ist durch die Riffer 1 in der ihrem Geschlechte entprechenden Rubrik erschließlich zu machen.	Hier ist aufzuführen, ob die Person sämisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Armenisch-katholisch, Evangelisch-Augsburger Konfession (Bütheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformierte), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Orthodoxisch u. s. w. ist.	Hier ist einzufügen, ob die Person ehegattin, Verheiratet, verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbetriebes u. s. w. Wenn jemand in einer Nahrungszweig hat, so ist nur jener einzufügen, welcher seinen Hauptwerke bildet. Personen ohne bestimmten Gewerbe haben die Art namentlich zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rententenführer, Armen-Vorständner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig diensten, so ist dies androhlich anzugeben; im entgegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erledigt zu machen. Für die Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person ander neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes oder im Monats- (Tages-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirtschaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Beiger, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist; ob sie im Dienste bei der Haushaltung steht u. s. f.	Hier ist mit der Ziffer 1 in der entsprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Zählungsortes eingeschleift oder fremd (nicht heimatberechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se nazajna s tem, da se v primera predelek postavi številka 1.		
Začetek: 1. Januar 1870 Zavrsitek: 31. Decembra 1869	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Beständigkeit Domo- vinstvo	Anwesen Pričujoč Nepricujoč	Abwesen Opomba	
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien- oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Unverwandte, Verwandte gerade oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Zöglinge, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Sattgeher, Stubengenossen u. dgl.	Das Geschlecht jeder verzeichneten Person ist durch die Riffer 1 in der ihrem Geschlechte entprechenden Rubrik erschließlich zu machen.	Hier ist aufzuführen, ob die Person sämisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Armenisch-katholisch, Evangelisch-Augsburger Konfession (Bütheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformierte), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Orthodoxisch u. s. w. ist.	Hier ist einzufügen, ob die Person ehegattin, Verheiratet, verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbetriebes u. s. w. Wenn jemand in einer Nahrungszweig hat, so ist nur jener einzufügen, welcher seinen Hauptwerke bildet. Personen ohne bestimmten Gewerbe haben die Art namentlich zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rententenführer, Armen-Vorständner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig diensten, so ist dies androhlich anzugeben; im entgegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erledigt zu machen. Für die Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person ander neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes oder im Monats- (Tages-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirtschaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Beiger, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist; ob sie im Dienste bei der Haushaltung steht u. s. f.	Hier ist mit der Ziffer 1 in der entsprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Zählungsortes eingeschleift oder fremd (nicht heimatberechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se nazajna s tem, da se v primera predelek postavi številka 1.		
Začetek: 1. Januar 1870 Zavrsitek: 31. Decembra 1869	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Beständigkeit Domo- vinstvo	Anwesen Pričujoč Nepricujoč	Abwesen Opomba	
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien- oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Unverwandte, Verwandte gerade oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Zöglinge, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Sattgeher, Stubengenossen u. dgl.	Das Geschlecht jeder verzeichneten Person ist durch die Riffer 1 in der ihrem Geschlechte entprechenden Rubrik erschließlich zu machen.	Hier ist aufzuführen, ob die Person sämisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Armenisch-katholisch, Evangelisch-Augsburger Konfession (Bütheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformierte), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Orthodoxisch u. s. w. ist.	Hier ist einzufügen, ob die Person ehegattin, Verheiratet, verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbetriebes u. s. w. Wenn jemand in einer Nahrungszweig hat, so ist nur jener einzufügen, welcher seinen Hauptwerke bildet. Personen ohne bestimmten Gewerbe haben die Art namentlich zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rententenführer, Armen-Vorständner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig diensten, so ist dies androhlich anzugeben; im entgegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erledigt zu machen. Für die Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person ander neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes oder im Monats- (Tages-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirtschaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Beiger, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist; ob sie im Dienste bei der Haushaltung steht u. s. f.	Hier ist mit der Ziffer 1 in der entsprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Zählungsortes eingeschleift oder fremd (nicht heimatberechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se nazajna s tem, da se v primera predelek postavi številka 1.		
Začetek: 1. Januar 1870 Zavrsitek: 31. Decembra 1869	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Beständigkeit Domo- vinstvo	Anwesen Pričujoč Nepricujoč	Abwesen Opomba	
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien- oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in									

Vortlaufende Zahl der Personen  Zapored tekoče število oseb	Name  Ime	Geschlecht  Spol		Geburtsjahr  Rojstno leto	Religion  Vera	Familien- stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung  Poklic ali s čim se kdo peča		Geburtsort  Rojstni kraj	Büständigkeit  Domevinstvo		Anwesend  Pričenjoč		Abwesend  Nepričenjoč		Anmerkung  Opomba
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis		Land, Bezirk, Ortschaft	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd	zeit- weilig	
		moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delaveci ali služabniki		Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	Stano- vitno
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q	r
4																
5																
6																
7																
8																
9																
Summe Vseh skup}		.	2							Summe Vseh skup}	/	/	,	2	,	

### Piehstand.

### Živina.

Pferde  Konji				Maultiere und Maulesel  Mule in mezgi	Esel  Oсли	Rindvieh  Goveja živina				Schafe  Ovee	Ziegen  Koze	Hörstenvieh  Preščeli	Bienenstöcke  Panjevi čebel
Hengste  žebei	Stuten  kobile	Wallachen  skopljeni	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre  žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes  brez razločka starosti in spola	Stiere  biki	Kühe  krave	Ochsen  voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre  teleta do izpolnje- nega 3. leta	Büffel  bivoli	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes  brez razločka starosti in spola			

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigerettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s te-m, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihno zapisati, povedal, kakor je v resnici.

*Marija Šoppina* am 2. Jänner 1870.

Land Sachsen  
Bezirk Stadtmagistrat  
Haus-Nr. 309

*Arzt*  
Ortsgemeinde Laibach  
Ortschaft Sompolje  
Wohnungs-Nr. 3

I b.

## **Pežela -**

## Občina

## Kraj

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitals, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aftermiethparteien aber müssen, insoweit sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Astermielhparteien, welche nicht im aktiven

beamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermiethparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigetext einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisionirten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mann-

Wohltätigkeit des Publikums, die benachrichtigen und bewilligen könnten, die für Errichtung dieser neuen Einrichtungen bestimmt sind, sich selbst in den Anzeigezetteln aufzunehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Officiere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegrußt.

# Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinschaftlichen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. ž. Familiennname (Zuname), Vorname (Vorname), Adelsprädicat und Adelsrang	Geschlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Poklic ali s č
Ime, namreč: priimek, krstno ime, plemiški pridevek in stopnja plemstva				
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:				
<b>Das Familien-Oberhaupt,</b> dessen Ehegattin, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. <b>Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal-</b> <b>tung lebende Anverwandte, Verwandte,</b> oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege Aufzunehmende. <b>Nur zeitweilig anwesende Familienmitglieder</b> oder Freunde (Gäste). <b>Dienstleute und Hilfsarbeiter</b> (Gesellen, Sohrlinge, Commis u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. <b>Afster-Wiehlpartenen mit ihrem Angehörigen</b> und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). <b>Bettgeher, Stubengenossen u. dgl.</b>				
<b>Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati:</b> Gospodarja, ženo njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarejšega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žlahtike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričajoče ude rodovinske ali tujee (gostji). Posle in pomagace (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjuoče. Pod najmenike z njih ljudmi in posli (kakgorji). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.				
<b>Geburts- jahr</b>				
<b>Rojstno leto</b>				
<b>männlich</b>	<b>weiblich</b>			
<b>moški</b>	<b>ženski</b>			

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanihice, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. so se kam na pot podali, če so v bolnici (špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovaleci, pri vojaščini i. t. d.

K djanški ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu, k upravstvu armade ali pomorstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanihnicu zapisati samo svoje ljudi v zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnjamenike, ki niso v djanški vojaški užbi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, rezervni in brambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počitku, penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizionirane podstranke, moštvo v liniji še služno, ki je na dopustu (urlavbu), dokler se ne skliče, moštvo iz rezerve in deželne brambe, zadnjie zunaj invalidnie živeči patentnici in reservacijski invalidi tudi samicami in sebe in svojimi i. t. d. v naznanihnicu zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in kr delni računarji, spadajoči k oficirstvu.

## Naznanička

a popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, terih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisu umakne, ali kaj neresničnega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po zaukazu o popisu ljudstva, naj bo kaznjeno s strafanijem do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Gehäufigung e kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba
<p>Kategorie l. ist, in ebes oder w. jener eins- machen, enbeher, nehmende äftigung äftigung ; mit ent- zulbesuch ubrik mit bei einem ben, heim</p> <p>Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter betheiligt ist; ob sie z. B. Eigenthümer oder Pächter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Sandwirthschaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglochner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Besitzer, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushaltung steht u. s. f.</p>	<p>Arbeits- oder Dienstverhältnis.</p>	<p>Hier ist mit der Ziffer 1 in der entsprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Bähungsortes einheimisch (heimatberechtigt) oder fremd (nicht heimatberechtigt) ist.</p>	<p>Jeli kdo pričujoč ali ne, to se naznamo s tem, da se v primerem predelku postavi številka 1.</p>	<p>Die An- oder Abwesenheit jeder verzeichneten Person ist durch Einführung der Ziffer 1 in die betreffende Rubrik ersichtlich zu machen.</p>	<p>Wenn die Person gänzlich (auf beiden Augen) erblindet oder taubstumm sein sollte, so ist es hier zu bemerken.</p>
<p>kategorijo s čim se poglavitno é, n. pr. let imajo pravilno v tem deleček po- v fabriki,</p> <p>Tu naj se pove, če se oseba omenjenega dela samostojno ali pa kakor pomočni delavec deleži; ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štancnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za dano, če je podvezetnik, vodač ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel, učenec, nadnigar i. t. d. pri obrtu, če je imetnik, računar, kommis i. t. d. v trgovini, če služi pri hiševanju i. t. d.</p>	<p>Delaveci ali služabniki.</p> <p>Tu naj se pove, če se oseba omenjenega dela samostojno ali pa kakor pomočni delavec deleži;</p>	<p>Tu naj se s številko 1 v primerem predelku pove, jeli oseba v občini popisovanega kraja domača (s pravico domovinsko) ali tuja (brez domovinstva).</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. kakovost, na poln, če ne ostane tudi 1 mesec.</p>	<p>Časno nepričujoč, n. pr. če potuje, če je koga obiskal, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Če je kdo do dobrega (na obeh očeh) slepi ali gluhanom, naj se takaj pové. Tudi naj se takaj vselej na tanko pové, če kdo spada k aktivnemu vojaštvu (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu ali k armadni ali pomorstveni upravi), če je dopravnik, če liniji služen, rezervisti, arhitekt, s pridržkom začnaja kvitirski oficir, oficir, vojaški uradnik ali vojaška stranka na počitcu z vojaško penziono ali brez nje, penzionirana ali provizionirana podstranka, patentnali ali rezervacijska. Pri vsaki tuji osebi naj se pove občin (okraj, dežela), kjer ima domovinstvo. Zadnjič naj se tu pove kraj (občina, okraj, dežela), kjer biva domača oseba, ki je med nepričujoče zapisana.</p>
h	i	k	l	m	n

a	b	c	d	e	f	g
1	Tatka Nehle.	1	1822	katholisch. verheirathet	ungeheirathet	Sergovce
2	Marija Nehle,	1	1835	katholisch. verheirathet	ungeheirathet	
3	Ivan Nehle	1	1863	katholisch. verheirathet	ungeheirathet	Ucinec Ma

	Kranjsko Visoka gora, Velika Slovagora	1				
	Kranjsko Gubljana. St. petersko <sup>med</sup> mestje.	1				
wolffillan	Kranjsko, Gubljana, St. Miklavž.	1				

Fortschreitende Zahl der Personen	Name Ime	Geschlecht		Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domovinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba	
		Spol	Geburtsjahr Rojstno leto			Po klic ali s čim se kdø peča	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe						
		männ- lich moški	weib- lich ženski			Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki						
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	
4	Ana Mehle.	1	1867.	Katolička	{	—	—	Krajkova Ljubljana S. Mišlav	1	{	1		
5	Sicija Dolinar.	1	1834	Katolička	zanski stan	kuharica	—	Krajkova Loška Poljane	X	1	1	Tolane bez. Kraišburg	
6	Micka Fabijan.	1	1844	Katolička	neo" možena,	pešterna	—	Krajkova Ljubljana Prevalje	X	1	1	Predale bez. Umgebung Haibach	
7	Micka Petelin.	1	1842	Katolička	neo" možena,	naškarca.	—	Krajkova Ljubljana Tomiselj.	X	1	1	Tomiselj bez. umgeb. Haibach	
8													
9													
	Summe Vseh skup	2	5						Summe Vseh skup	4	3	7	
									X				

# Viehstand. Živina.

Das ich Alles, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätig  
Jaz potruijem s le-tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanilico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

ch hiermit. } Ljubljana

Jänner } 1870.

Jakob Meckley

Land Kranj

Bezirk Prekmurje

Haus-Nr. 309

Post  
Ortsgemeinde Laibach  
Ortshofst Platz

Wohnungs-Nr. IV.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aßtermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum activen Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Bewaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermietparteien, welche nicht im activen Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpenzion befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patental- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Beschreibung „Officiere“ sind auch die den Officiers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörigen inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinmäßigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahrre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Zapored tekoče število oseb	Fortlaufende Število začetkih periodov	Name (Vorname), Vorname (Vorname), Adelsprädicat und Adelstrang	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Just- ständigkeit Domovinstvo	Anwesend Pričujoč Nepričujoč	Abwesend Nepricujoč	Anmerkung Opomba
		Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzutrichen:									
		Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushalts- leitung lebende Anverwandte, Verwandte oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen.									
		Nur zeitweilig anwesende Familien- mitglieder oder fremde (Gäste).									
		Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Schüler, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen.									
		Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde).									
		Bettgeher, Studentengenossen u. dgl.									
		Pri vsakem najmeniku stanjuca posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo in otroka, sinove in hčere po starosti od najstarejšega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žlatnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naj je kaj plačujejo za rejo ali ne.									
		Samo časno pričujoče ude rodovinske ali tuječe (gosti). Poste in pomagale (ks-ke, učence, kommiss i. t. d.), pri najmeniku stanjujoče.									
		Pod najmenike z njih ljudmi in posli (kakor gor). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.									
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l
1	Josip Pavaletz	1	1808	Barolipp	lastnj	Konfjunkt	-	Karmenčny	1	.	1
2	Maria Schiffer	1	1809	Barolipp	lastnj	Boim Obigan in Kranjskval Rößlin	Rößlin	Karmenčny	1	.	1
3											

Dolnjačna Številka člena človeka	Ime	Geslecht		Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Zuständigkeit Domovinstvo	Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba	
		Spol	Geburtsjahr			Poklic ali s čim se kdo peča	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe			Rožnica	Zeitweilig	Dauern	Zeitweilig	Dauern	
		männ- lich	wieb- lich			Rojstno leto	Vera			Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki	Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q
4															
5															
6															
7															
8															
9															
Summe Vseh skup		/	/							Summe Vseh skup	/	/	2	.	.

**P i e h ſ t a n d .**  
**Živina.**

Pferde Koni				Maulthiere und Maulesel Mule in mezgi	Esel Ossi	Rindvieh Goveja živina					Schafe Ovce	Ziegen Koze	Borstenvieh Prešiči	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljeni	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpolnjenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Kühe krave	Ochsen voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolnjenega 3. leta	Büffel bivoli	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola				

Dass ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigetext aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s le-tom, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanih zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Lukacij

am 1. Januarj 1870.

Jos. Bošker

Land Kärn  
Bezirk Stadtmaistral  
Haus-Nr. 309

Ortsgemeinde Laibach  
Ortsbest Platz  
Wohnungs-Nr. V.

Ib.

## Dežela

## Okraj.....

## Hišna štev. ...

## Občina

Kraj

### Staniščna štev. \_\_\_\_\_

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Angeizegettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietyparteien oder Aßmietyparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Angeizegettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietyparteien oder Aßmietyparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Asermietshparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorischen Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patentals- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Officiers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeinverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. j. Familienname (Zuname), Vorname (Aufname), Adelsprädicat und Adelsrang		Geschlecht Spol	Religion Vera	Familien-stand Stan	Perf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Zuständigkeit Domo-vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Amerkung Opomba
Ime, namreč: příjmení, krstno ime, plemiški pridevek in stopnja plemstva		Geburts-jahr								
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:										
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:										
Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind.	Hier ist aufzuführen, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-unir. Armenisch-unir. Griechisch-nicht-unir. Armenisch-nicht-unir. Evangelisch Augsburger Konfession (Lutheraner). Evangelisch helvetischer Konfession (Reformiert). Anglikanisch. Mennonit. Unitarisch. Judaistisch. Mohammedanisch u. s. w. ist.	Hier ist einzufügen, ob die Person ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art deselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensionirt u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbefragtissus u. s. w. Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener einzu- tragen, welcher seinen Hauptherwerb bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art nachhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenbesitzer, Armen-Vriendner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beiwohnen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erachtlich zu machen.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an neben beschäftneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter betheiligt ist; ob sie z. B. Eigentümner oder Päch- ter des Grundstückes oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Beijager, Buchhalter, Commis u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.	Land					
Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind.										
Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal- tung lebende Anverwandte, Verwandte oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen.										
Nur zeitweilig anwesende Familienmitglieder oder Fremde (Gäste).										
Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Schlinge, Commis u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen.										
After-Wiehparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben geagt wurde).										
Bettgeher, Stubengenossen u. dgl.										
Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarejšega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žlahtnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejenice, naj že kaže pličajojo za rejo ali ne.	Tu naj se zapisi, je li oseba: rimsko-katolička, grško-zedinjene, armensko-zedinjene, grško-nezadnjene, armensko-nezadnjene vere, evangeliko-augsburške spoznave (luterane), evangeliko-helvetiške spoznave (reformat), anglikanske, mennonite, unitarie, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba: samskega stanu, oženjena (omo- žena), vdovec ali vdova ali po razvezi zakona razakonjena.	Uradna služba, drug zasluzek, obrt.	Delavci ali služabniki.	Dežela					
Samoučno pričujoče ude rodovinske ali tujece (gosti).										
Posle in pomagače (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjuče.										
Podaj najmenike z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostovanee.										
Zapored tekoče številko oseb vostavljenje številke zaštite za vnos v uradno listino										
b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l

Vortlaufende Zahl der Personen  Zapored tekoče število oseb	Name  Ime	Geschlecht  Spol		Geburtsjahr  Rojstno leto	Religion  Vera	Familien- stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung  Poklic ali s čim se kdo peča		Geburtsort  Rojstni kraj	Büständigkeit  Domovinstvo		Anwesend  Pričujoč		Abwesend  Nepričujoč		Anmerkung  Opomba
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszeig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis		Land, Bezirk, Oberhälfte	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauern —	zeit- weilig	
		moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki		Dežela; okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q
4																
5																
6																
7																
8																
9																
Summe Vseh skup		.	2													
Summe Vseh skup																

### Piehstand.

### Živina.

Pferde  Konji				Maulthiere und Mauselßel  Mule in mezgi	Esel  Oslí	Rindvieh  Govcja živina				Schafe  Ovce	Ziegen  Koze	Korstenvieh  Prešleti	Bienenstöcke  Panjevi čebel
Hengste  žebei	Stuten  kobile	Wallaichen  skopljenici	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre  žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes  brez razločka starosti in spola	Stiere  biki	Rühe  krave	Ochsen  voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre  teleta do izpolne- nega 3. leta	Büffel  bivoli	Ovce  ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes  brez razločka starosti in spola	Koze  Prešleti		

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigetext aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaž potrjujem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihlo zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Munin Vollum  
am 1. Januar  
dne 1870.



